

13. Juni bis 19. Juli 2015

Kunst in Kirchen

der Wetterau



Lasse-Marc Riek Katholische Kirche St. Anna in Ranstadt

Riek hat sich bei seiner Klanginstallation zum Thema Luft vom Wind und den vom Wind erzeugten Geräuschen inspirieren lassen. „Die katholische Kirche St. Anna in Ranstadt ist geradezu ideal für meine Klanginstallation.“



Die Klänge hierfür entstammen der Natur oder sind Klangphänomene, die entstehen, wenn der Wind durch von Menschen erbaute Objekte streicht, Schwingungen von Drähten und Zäunen in verschiedenen Tonhöhen erzeugt. Diese Töne bilden einen Klangteppich in der Kirche, der je nach Standort unterschiedlich wirkt.

Rahmenprogramm:
Sonntag, 19. Juli 2015, 18 Uhr
Abschlussveranstaltung mit Fee, Singer und Songwriterin

Fee verzaubert mit ihrer Stimme und selbst geschriebenen Liedern ein breites Publikum ohne zu polarisieren. Ihre Texte sind einfühlsam, regen zum Nachdenken aber nicht zum Grübeln an und haben immer Platz für ein kleines Schmunzeln.



Josefh Delleg Evangelische Kirche Ulfa

Der in Südtirol geborene und in Göttingen lebende Künstler Josefh Delleg wird in der evangelischen Kirche in Nidda-Ulfa mit der Videoinstallation eines pulsierenden Herzens begleitet durch den hörbaren Atem eines Menschen einen Ort der Kontemplation schaffen.



Atem bedeutet für Delleg Leben: „Ich möchte, dass der Zusammenhang zwischen Atem und Leben deutlicher wird. Die Installation wird Menschen dabei unterstützen, in der Kirche zur Ruhe zu kommen. Ich glaube, dass solche Kunstprozesse ein guter Weg sind, zu unserer eigenen Mitte zu finden.“

Rahmenprogramm:
Sonntag, 12. Juli 2015, 14 und 16.30 Uhr
Seiltanz-Theater Luftgaukler

Das Seiltanz-Theater Luftgaukler bezaubert mit seinem außergewöhnlichen Programm Groß und Klein. Zwischen den beiden Auftritten können die Besucher sich selbst auf dem Seil ausprobieren. Im Rahmen des Gemeindefests der evangelischen Kirche.



Kunst in Kirchen der Wetterau

2015

Vom 13. Juni bis zum 19. Juli findet zum vierten Mal das Kunstprojekt Kunst in Kirchen statt. In 2015 wird die künstlerische Auseinandersetzung mit den vier Elementen mit dem Element Luft abgeschlossen. Die Arbeiten der Künstler Ankabuta, Bruno Feger, Josefh Delleg, Lasse-Marc Riek, Romana Menze-Kuhn und Yi Zheng Lin werden in sechs Wetterauer Kirchen zu sehen sein. Das Kunstprojekt führt die BesucherInnen in die Kirchen in und um die beschaulichen Orte Nidda und Ranstadt. Dies sind die evangelischen Kirchen in Ulfa, Ober-Mockstadt, Nidda und Bad Salzhausen sowie die katholischen Kirchen in Ranstadt und Oberschmittten.

Das Projekt wurde 2008 ins Leben gerufen und wird auch in 2015 wieder vom Wetteraukreis sowie dem Dekanat der Evangelischen Kirche Wetterau und der Katholischen Kirche Wetterau mit Unterstützung des Bistums Mainz, der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau veranstaltet. Unterstützt wird das Projekt weiter vom Kultursommer Mittelhessen, der Sparkassen- Kulturstiftung Hessen-Thüringen und der Sparkasse Oberhessen.

Neben der Bereicherung der Wetterauer Kulturlandschaft verfolgt das Projekt auch das Ziel, den Dialog von Kirchengemeinde, Kirchenbesuchern und moderner Kunst zu fördern. Eine Möglichkeit dazu bietet das bunte Rahmenprogramm. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei!

Weitere Informationen

Kreisausschuss des Wetteraukreises
Sonderfachdienst Kommunikation
Europaplatz – Gebäude B
61169 Friedberg
Tel.: 0 60 31/83-14 01
Fax: 0 60 31/83-14 14
www.wetteraukreis.de

Facebook

Homepage



Romana Menze-Kuhn

Stadtkirche Nidda

Mit der Installation „Behausung“ widmet sich Romana Menze-Kuhn mit vorhandenen Materialien in der Kirche, aber auch mit alten Rettungsdecken und Europaletten dem Leid der Flüchtlinge dieser Welt. „Ich will, dass der Betrachter nicht nur schaut, sondern sich auch körperlich einbringt. Das wird möglich, indem man die aus einfachen Materialien gebauten Behausungen untersucht und so eine Vorstellung bekommt, wie es

Menschen geht, die alles hinter sich gelassen haben, um in ihrer Heimat Krieg, Verfolgung und Unterdrückung zu entgehen.“ Dabei sind die Materialien, die Romana Menze-Kuhn verwendet, alles andere als neu. „Die Materialien haben selbst schon etwas erlebt.“ Die Installation regt zum Nachdenken an, vor allem zu der Frage: „Was hat das alles mit mir zu tun?“

Rahmenprogramm:

Samstag, 13. Juni 2015, 19 Uhr

Eröffnungsveranstaltung – Konzert „Orgel meets Oboe, Flöte und Cello“

Ein Konzert mit den Musikern Volker Bielz (Oboe), Padma Reiners (Flöte) und Joachim Stephan (Cello), begleitet vom Kantor des evangelischen Dekanats Schotten Kiwon Lee an der Orgel verspricht einen musikalischen Hochgenuss.



Ankabuta

Evangelische Kirche Ober-Mockstadt

Ankabuta gibt der Luft eine Farbe. „Ich habe einen „phantastischen Ansatz“, der spielerisch und voller Phantasie das Element Luft in eine künstlerische Sprache übersetzt.“ Ankabutats Rauminstallation besteht aus großformatigen Knüpfarbeiten.

Neben den Arbeiten aus Stoff arbeitet Ankabuta auch mit ganz kleinen Elementen. „Ich habe die Sterne vom Himmel geholt und werde sie hier in der Kirche verstreuen.“ Zehntausende kleine Sternchen werden in der Kirche zu finden sein.

Rahmenprogramm:

Sonntag, 21. Juni 2015, 18 Uhr
Erzähltheater Uhrstubb

Jutta und Werner Bedkte, vielen bekannt durch ihr Wallernhäusener Marionetten- und Kasperltheater im Wirtshaus „Uhrstubb“ begeistern durch ihr Erzähltheater mit Geschichten aus vergangener Zeit und einer Drehorgel ihr Publikum.



Wallernhäusener Marionetten- und Kasperltheater im Wirtshaus „Uhrstubb“ begeistern durch ihr Erzähltheater mit Geschichten aus vergangener Zeit und einer Drehorgel ihr Publikum.

Hinweis:
Wandern mit Landrat Arnold „Über den Dächern von Ober-Mockstadt“
Start: 14 Uhr
Dauer: drei Stunden

Bruno Feger

Katholische Kirche Ober-Schmitten



„Der Glaube ist untrennbar mit dem Wort verbunden; das möchte ich mit meinen Arbeiten zeigen.“

Bruno Feger arbeitet mit Stahl und formt dieses extrem harte Material zu Buchstaben und Worten. Diese Metallkonstruktionen hängen als Skulpturen im Kirchenraum und machen ein Phänomen der Kommunikation deutlich: Je nach Standpunkt kann man etwas anderes aus den Buchstaben erkennen.

Rahmenprogramm:

Sonntag, 28. Juni 2015, 18 Uhr
Kirchenkabarett mit Thomas Klumb

Thomas Klumb ist seit über zwanzig Jahren eine feste Größe im Kabarett. Ob im Mainzer Unterhaus oder auf Kirchentagen, überall bietet er ein unterhaltsames Programm rund um „Kirche und Welt“.



Yi Zheng Lin

Evangelische Kirche Bad Salzhausen

Yi Zheng Lins Ansatz ist kritischer Natur. Er arbeitet mit Kunststoff, welcher in der Herstellung und in der Folge durch den entstehenden Müll die Umwelt und somit auch die Luft zerstört.

„Ich unterbreche diesen destruktiven Kreislauf durch die Verwendung von Kunststoff und den schöpferischen Akt der Installationen in meiner Kunst. Wegwerfmateriale werden zu etwas Bleibendem, zu etwas Schönerem.“

Rahmenprogramm:

Sonntag, 05. Juli 2015, 18 Uhr
TheArtOfFusion

TheArtOfFusion bedeutet Reisen, Einfühlung, Inspiration, Austausch. Aber vor allem bedeutet es Musik. Das Musikprojekt hat sich die Verschmelzung verschiedener musikalischer Genres, Stile, Charaktere, Kulturen und künstlerischer Ausdrucksformen zur Aufgabe gemacht.

